



Studienprojekt

EUDI-Wallet-Monitor 2027

**Internationale Erfahrungen, Verbraucherakzeptanz und
Unternehmensperspektiven**

Die EUDI-Wallet steht vor der schrittweisen Einführung und schafft die Grundlage für ein neues digitales Ökosystem



Die politischen Weichstellungen sind fix

- eIDAS 2.0 als regulatorischer Rahmen
- Pflicht für alle EU-Mitgliedsstaaten zur Bereitstellung mindestens einer EUDI-Wallet bis Ende 2026
- Europaweite interoperable Nutzbarkeit bei öffentlichen und privaten Anwendungen



Schrittweise Einführung erfolgt ab 2026/2027

- 2. Januar 2027: geplanter Start der staatlichen EUDI-Wallet in Deutschland
- Geplant zum Start: Verfügbarkeit der Funktionen „Digitale Identifikation“ und „Digitale Nachweise“
- Schrittweise Bereitstellung weiterer Funktionen (u. a. selektive Datenfreigabe, elektronische Signatur)



EUDI Wallet DE



Ein neues digitales Ökosystem entsteht

- Gemeinsame Marktgestaltung durch Staat, Unternehmen und Technologieanbieter
- Entstehung neuer Kooperationen, Pilotprojekte und Geschäftsmodelle
- Rollen und Verantwortlichkeiten noch im Wandel



Breites Anwendungsspektrum steht im Fokus

- Relevanz über die öffentliche Verwaltung hinaus für zahlreiche Branchen, z. B. Banken, Versicherungen, Handel
- Vielfältige nutzenstiftende Use Cases, z. B. Know Your Customer, Altersverifikation, Login, Checkout, Vertragsabschluss oder B2B-Onboarding.



Die EUDI-Wallet ist kein isoliertes Technologieprojekt, sondern die Entstehung eines neuen digitalen Ökosystems und einer europäischen Vertrauensinfrastruktur.

Trotz umfangreicher Vorarbeiten fehlt bislang ein systematischer Blick auf die tatsächliche Marktentwicklung der EUDI-Wallet



Was bereits vorliegt

- Regulatorischer Rahmen (eIDAS 2.0)
- Technische Standards und Referenzarchitekturen
- Pilotprojekte und erste Marktaktivitäten
- Zahlreiche potenzielle Use Cases



Was noch unklar ist

- Wie hoch Bekanntheit, Vertrauen und Nutzung ausfallen
- Welche Anwendungen sich tatsächlich durchsetzen
- Welche Rolle Unternehmen künftig einnehmen
- Welche Erfolgsfaktoren und Hürden die Marktdurchdringung beeinflussen



Was beobachtet werden sollte

- Entwicklung der Verbraucherakzeptanz
- Entwicklung des EUDI-Wallet-Ökosystems
- Aktivitäten und Strategien der Marktakteure
- Internationale Entwicklungen und Learnings



Der Übergang von der Konzeptionsphase in die Marktphase erfordert eine kontinuierliche und datenbasierte Begleitung.

Drei Bausteine für ein ganzheitliches Bild von Akzeptanz, Nutzung und Ökosystementwicklung

Baustein 1: Research Report
 „Was Deutschland von internationalen digitalen Identitätsökosystemen lernen kann.“

Ziel: Aufbereitung der Ausgangslage sowie Schaffung der Grundlage für die Befragungen und Fokusgruppendifkussionen (Bausteine 2 und 3)

Inhalte:

- Internationale Analyse max. fünf Länder, z. B.: Estland, Dänemark, Singapur, Indien, Australien
 - Erfolgsfaktoren, Hürden und Stolpersteine
 - Governance-Modelle und Rolle der Privatwirtschaft
 - Übertragbarkeit auf Deutschland
- Überblick über Use Cases der EUDI-Wallet (z. B. nach Klassen, Lebenssituation)
- Akteurslandschaft in Deutschland
- Weitere Entwicklungs-Timeline/-Agenda

Erscheinungszeitraum: Q4/2026 – Q1/2027

Baustein 2: Verbraucherperspektive

Ziel: Erhebung und Analyse der Akzeptanz und Nutzung der EUDI-Wallet im Zeitverlauf

Themenfelder, unter anderem:

- Bekanntheit und Kenntnisstand
- Vertrauen in verschiedene Anbieter
- Aktuelle Nutzung und Nutzungsbereitschaft
- Präferierte Use Cases
- Datenschutz: Welche Daten würden geteilt werden?
- Hürden und Bedenken
- Anbieterpräferenzen

Zwei Online-Befragungen: März und September 2027; jeweils 1.000 Personen via Panel

Baustein 3: Unternehmensperspektive

Ziel: Erhebung und Analyse der Angebotsseite

Zielgruppen:

Finanzinstitute, Versicherungsunternehmen, Handel/E-Commerce

Themenfelder, unter anderem:

- Strategische Relevanz der EUDI-Wallet
- Priorisierte Use Cases
- Integrations- und Investitionsplanung
- Geschäftsmodelle und Mehrwerte
- Hürden und Herausforderungen
- Rollenverständnis im Ökosystem

Zwei Fokusgruppendifkussionen: April und Oktober 2027; eine Online-Blitz-Befragung zur Ermittlung von Markttendenzen: Juni 2027

Mehrwerte durch die Verknüpfung der drei Bausteine				
Nachfrage-Angebots-Lücke	Investitions-Nutzungs-Lücke	Vertrauens-Lücke	Timing-Lücke	Ökosystementwicklung
Was wünschen sich Verbraucher, was Unternehmen noch nicht anbieten?	Wo investieren Unternehmen, obwohl Verbraucher keinen Bedarf sehen?	Welche Anbieter genießen Vertrauen bei den Verbrauchern?	Wer entwickelt sich schneller – Markt oder Verbraucher?	Wie entwickelt sich das Gesamtsystem im Zeitverlauf?

Die Vorteile der vorwettbewerblichen Zusammenarbeit sind vielfältig und attraktiv

Die gemeinsame Arbeit an den genannten Inhalten zieht eine Vielfalt von Nutzenaspekten nach sich:

- *Exklusivität*: Ausschließlich die Unterstützer dieses Studienprojekts gestalten aktiv die Inhalte mit. Sie erhalten die Rechte an den vollständigen Befragungsergebnissen und Inhalten. Es besteht zudem die Möglichkeit, in gemeinsamer Abstimmung einzelne Fragestellungen zu platzieren, deren Ergebnisse den Projektpartnern vorbehalten bleiben.
- *Synergie*: Mit der gemeinsamen Arbeit an thematischen Fragestellungen werden die vereinzelt Wissensbestandteile zusammengebracht und zu einer zielgerichteten empirischen Analyse weiterentwickelt.
- *Vernetzung*: Die vorwettbewerbliche, gemeinsame Forschung kann die beteiligten Projektpartner über die hier beschriebene Zusammenarbeit hinaus verbinden und somit auch für zukünftige, innovative Fragestellungen zusammenführen.
- *Wissensvorsprung*: Mit Kenntnis dieser Ergebnisse erzielen die Unterstützer des Studienprojekts einen deutlichen Wissensvorsprung in Bezug auf zukünftige Anforderungen bis hin zum möglichen Review ihrer Geschäftsmodelle.
- *Awareness*: Veröffentlicht werden die Studienergebnisse, um damit öffentlichkeitswirksam die Innovationsstärke der beteiligten Partner herauszustellen. Sie sind Teil eines Studienprojekts, das in dem Themen- und Forschungsgebiet seinesgleichen sucht. Als Projektpartner sind Sie nicht nur sichtbar, Sie gestalten aktiv die Inhalte mit.

Die teilnehmenden Projektpartner erhalten:

- Möglichkeit zur aktiven, kontinuierlichen inhaltlichen Mitwirkung
- Möglichkeit zum Hosting freigegebener Inhalte/Publicationen als Gated Content auf Ihrer Webseite zur Generierung von Traffic und Lead-Adressen
- Unternehmenslogo, Nennung Ihres Unternehmens und Unternehmensprofils als Unterstützer in den geplanten Publikationen
- Fachliche Experten-Interviews oder Zitate mit jedem Projektpartner und Platzierung in den geplanten Publikationen
- Texte für eine eigene Pressemitteilungen sowie zwei Infografiken zur freien Verwendung in Ihren Unternehmensmedien
- Integration der Projektpartner in die Studienbewerbungen sowie kontinuierliche Medienarbeit mit Platzierung Ihres Namens, Logos etc.
- Beteiligung der Projektpartner an den begleitenden Webinaren, z. B. bei Diskussionsrunden

Geplante Veröffentlichungen/Publicationen im Überblick

- Q4/2026 – Q1/2027: Research Report „Was Deutschland von internationalen digitalen Identitätsökosystemen lernen kann.“
- Mai/Juni 2027: EUDI-Wallet-Monitor 2027/1 mit den Ergebnissen der ersten Verbraucherbefragung und Fokusgruppendifkussion
- August 2027*: Ergebnisse der Online-Blitz-Befragung zur Ermittlung von Markttendenzen/-entwicklungen
- November/Dezember 2027: EUDI-Wallet-Monitor 2027/2 mit den Ergebnissen der zweiten Verbraucherbefragung und Fokusgruppendifkussion inklusive Bezug zu den Inhalten des EUDI-Wallet-Monitors 2027/1

Geplante Webinare im Überblick

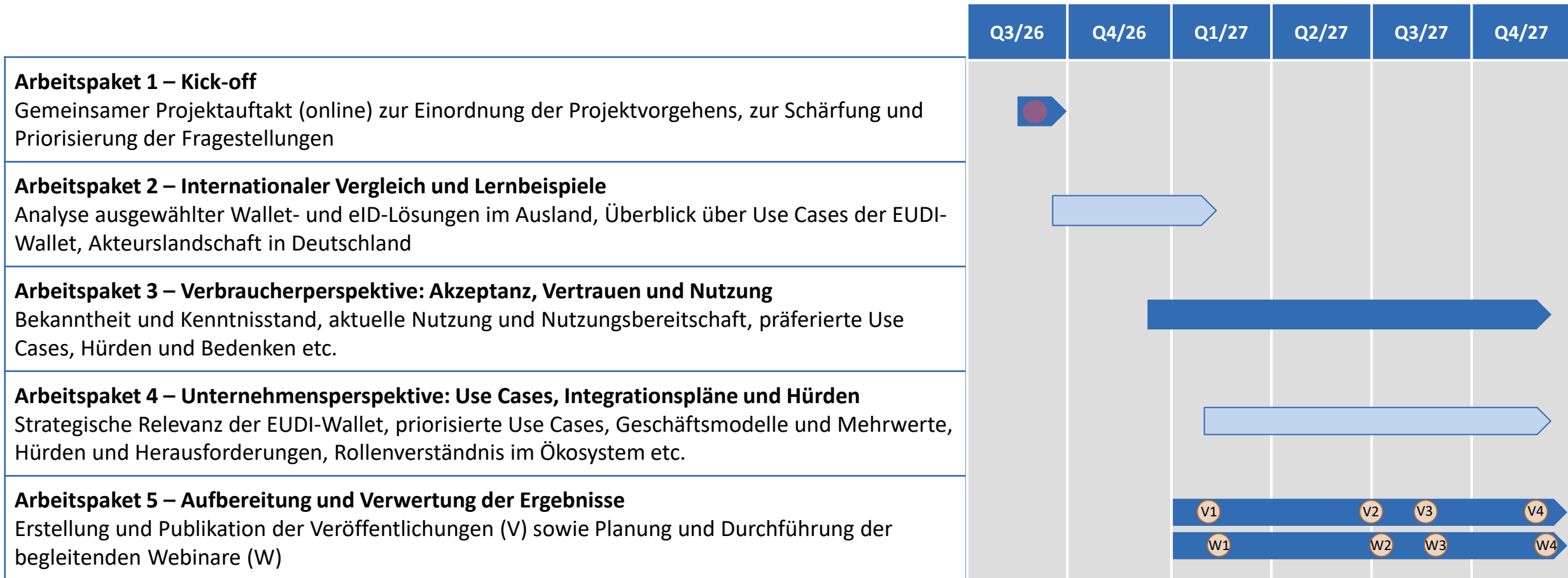
- Begleitend zu jeder geplanten Veröffentlichung findet ein Webinar zur Vorstellung und Diskussion der Inhalte statt.

Werden Sie Teil eines einzigartigen Studienprojekts zur EUDI-Wallet!

* In Abhängigkeit der Größe der erreichten Stichprobe ggf. Integration in eine der anderen geplanten Veröffentlichungen

Fünf Arbeitspakete führen bis Ende 2027 zu den Ergebnissen

(der tatsächliche Zeitplan ist abhängig vom Zustandekommen des Projektes)



Virtueller Kick-off
 Bearbeitungsphase
 Veröffentlichung/Webinar

ibi research steuert das Studienprojekt in bewährter Weise inhaltlich und organisatorisch



Die Rahmenbedingungen sind bewusst einfach gehalten:


- *Projektsteuerung*: ibi research übernimmt in bewährter Weise die Leitung des Studienprojekts. Jeder Projektpartner benennt zudem einen Verantwortlichen, der den Studienpartner im Rahmen des Projekts vertritt.
- *Projektpartner*: Die Durchführung des Studienprojekts ist mit vier bis fünf Projektpartnern geplant, die sich gerne aktiv in das Projekt einbringen. ibi research behält sich vor, das Projekt nicht oder angepasst durchzuführen, wenn die notwendige Anzahl von Projektpartnern nicht erreicht wird.
- *Projektstart und -laufzeit*: Das Studienprojekt kann in Abhängigkeit von der Zusage der Projektpartner ab September 2026 gestartet werden und ist mit einer Laufzeit bis Ende 2027 geplant.
- *Veröffentlichung der Ergebnisse*: ibi research erstellt den beschriebenen Content sowie die genannte Veröffentlichung und verbreitet diese über die ibi-Verteiler (z. B. Presse und Newsletter).
- *Qualität der Ergebnisse*: Für die Endkundenbefragung wird zudem ein renommierter Panel-Anbieter konsultiert. Die Umsetzung der Befragungen erfolgt in einem professionellen Umfrage-Tool. Die Kosten für das Endkunden-Panel (2 x 1.000 Verbraucher) sowie die Kosten für den Einsatz eines professionellen Umfrage-Tools sind im Projektbeitrag enthalten und werden nicht gesondert in Rechnung gestellt.

ibi research steuert das Gesamtprojekt inhaltlich und organisatorisch.

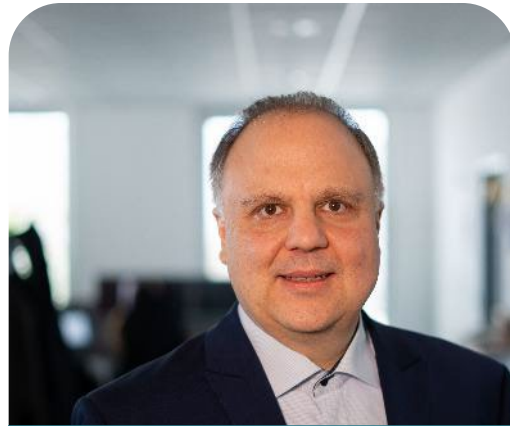
Sie haben Fragen zum Projekt? Sprechen Sie uns gerne an!




Dr. Stephan Weber
Projektleiter


 +49 941 788391-22

 stephan.weber@ibi.de




Holger Seidenschwarz

 +49 941 788391-23

 holger.seidenschwarz@ibi.de



Dr. Anja Peters

 +49 941 788391-0

 anja.peters@ibi.de



Dr. Georg Wittmann

 +49 941 788391-0

 georg.wittmann@ibi.de

Ihr Beitrag für das Studienprojekt „EUDI-Wallet-Monitor 2027“



Drei Zahlungstermine: Der Projektbeitrag ist zu gleichen Teilen mit Projektstart im September 2026, zum 30.06.2027 und zum 30.11.2027 fällig.
Projektbeitrag: Der Projektbeitrag für ibi-Partnerunternehmen beträgt je Tranche 8.000,00 Euro (in Summe 24.000,00 Euro, zzgl. USt.),
der Projektbeitrag für Nicht-ibi-Partnerunternehmen beträgt je Tranche 10.000,00 Euro (in Summe 30.000,00 Euro, zzgl. USt.)
Ihre Buchung: Ihre Buchung senden Sie bitte per E-Mail an: info@ibi.de

Ja, hiermit melden wir uns verbindlich als Projektpartner des ibi-Studienprojekts „EUDI-Wallet-Monitor 2027“ an:

Firma: _____

Ansprechpartner: _____

Straße: _____

PLZ & Ort: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben:

Fragen zum Projekt? Sprechen Sie uns gerne an!

Ort, Datum

Unterschrift